

	<p>Object: Landhaus in Weilheim (um 1910)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Collection: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Eigenhändige Fotografien</p> <p>Inventory number: 86694</p>
--	--

Description

Das frühe Farbdiapositiv zeigt eine Seite des Landhauses der Familie Röntgen in der Sonnwendstraße (damalige Sonnwendgasse 533b) in Weilheim/Oberbayern.

Das 1902 von Zimmerermeister Georg Bader am Südrand der Stadt Weilheim erbaute Haus wurde nach dem Kauf durch Bertha und Wilhelm Conrad Röntgen 1905 mehrfach umgebaut und erweitert. Es wurde als Jagdhaus und Landsitz der Röntgens bis 1923 genutzt.

Die zwei erhaltenen Diapositive des von Röntgen "Hüsli" genannten Landhauses sind die einzigen Fotodokumente aus dem Nachlass Röntgen in Farbe. Die Bilder wurden wohl nicht von ihm selber aufgenommen, sondern von einem beauftragten Fotografen.

Basic data

Material/Technique:

Glasplatte

Measurements:

Höhe: 12 cm, Breite: 9 cm

Events

Image taken	When	1910
	Who	
	Where	Weilheim in Oberbayern
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Georg Bader (Zimmerer)

Where

Keywords

- Color photography
- Hunting
- Landhaus
- Reconstruction

Literature

- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 218